

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Mittwochs, den 17ten May, 1797;

aufgeführt:

Graf Benjowskij,

oder:

Die Verschwörung auf Kamschatka,

ein Schauspiel in fünf Aufzügen, vom Präsidenten von Kozebue.

Personen:

Der Gouverneur von Kamschatka.	—	Herr Braun.
Afanasja, seine Tochter.	—	Madame Herzfeld.
Feodora, ihr Mädchen.	—	Madame Löhrs.
Iwan Fedrowitz, Hettmann der Cosaken.	—	Herr Stegmann.
Lieutenant Kolossov.	—	Herr Rau.
Benjowskij,	—	Herr Herzfeld.
Christkiew,	—	Herr Langerhans.
Stepanoff,	Verwiesene.	Herr Reinhard.
Wassili Gurzinin,	—	Herr Löhrs.
Baturin,	—	Herr Eule.
Stebenikow.	—	Herr Kupfer.
Rasarinoff, Kaufmann.	—	Herr Werdy.
Tschulosnikoff, Schiffscapitain.	—	Herr Leo.
Grigori, sein Neffe.	—	Herr Kirchner.
Kudrin, ein Cosake, Feodorens Liebhaber.	—	Herr Hoffmann.
Ein Corporal.	—	Herr Mätsch.
Eine Ordonanz.	—	Herr Petersen.
Soldaten.		
Cosaken.		
Verwiesene.		
Schiffsvolk.		

Die Handlung ist in und vor der Citadelle von Wolschereck.

Erster Rang, 2 Mark. 4 Schill. Zweyter Rang, 1 Mk. 12 Schill.
Parterre, 1 Mk. 4 Schill. Gallerie, 8 Schill.

Zogen sind nur bey dem Cassirer im Operenhofe, Vormittags von 10 bis 1 Uhr, zu bestellen.
Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es gehabt wird.
Nur die Bediente, die ihre Herrschaften begleiten, haben freien Eintritt.
Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben noch unter der Vorstellung,
aufs Theater gelassen werden.

Der Anfang ist um 6 Uhr.